

Pressemitteilung



16. November 2020

Mehr Zukunft in der Schule

Das breite Bündnis „Mehr Zukunft in der Schule“ fordert seit September 2019 von Politik und Verwaltung:

Für mehr Zukunft in der Schule fordern wir

- **MEHR DIALOG,**
- **MEHR VERANTWORTUNG** und
- **MEHR ZEIT**

für die beste Bildung in Hamburg!

Unsere Forderungen sind angesichts der Situation, die in der Schule unter Corona-Bedingungen stattfindet, aktueller denn je. Wie unter einem Brennglas werden derzeit die Missstände der Schulpolitik in Hamburg offenbar, die einer modernen und zukunftsfähigen Schule entgegenstehen.

Wann, wenn nicht jetzt,

- benötigen wir **MEHR DIALOG** unter den beteiligten Gruppen, die den Schulbetrieb aufrechterhalten und für die wir gemeinsam Schule auch unter widrigen Bedingungen gestalten.

Wann, wenn nicht jetzt,

- benötigen wir den Dialog mit Politik und Verwaltung über die Aufgaben von Schule zur Bewältigung der Pandemie.

Wann, wenn nicht jetzt,

- erweist es sich als problematisch, dass die Schulbehörde den Schulen inzwischen seit Monaten eine Vorgabe nach der anderen zuschickt, ohne im Dialog mit den Schulen jeweils geeignete Möglichkeiten zu erarbeiten, wie vor Ort Schule gestaltet werden kann.

Wann, wenn nicht jetzt,

- benötigen wir von Politik und Verwaltung mehr Raum für **MEHR VERANTWORTUNG** der selbstverantworteten Schule, um passende Unterrichtsangebote für und mit den Menschen vor Ort zu entwickeln.

Wann, wenn nicht jetzt,

- ist es Zeit für **MEHR ZEIT** an den Schulen, in der die Vermittlung der neuen Lebens- und Arbeitsbedingungen mit den SchülerInnen, den Eltern und allen Schulbeschäftigten besprochen werden kann.

Wann, wenn nicht jetzt,

- ist es Zeit für mehr Zeit zur Entwicklung eines zukunftsfähigen Unterrichts, ob in Präsenz, als Fern- oder Hybridunterricht.

Wann, wenn nicht jetzt, ist es also an der Zeit, dass die politisch Verantwortlichen die unterschiedlichen Perspektiven zu Schule in der Pandemie zusammenbringen.

Dies kann dann der erste Schritt sein für einen *Bildungsrat Schule für Hamburg*. Wir sind zu diesem Dialog bereit, sprechen Sie mit uns – jetzt. Es ist Zeit!

Vereinigung der Leitungen
der Hamburger Gymnasien
und Studienseminare



Verband Hamburger
Schulleitungen



Vereinigung der SchulleiterInnen
der Hamburger Stadtteilschulen
in der GGG



GEW Hamburg
www.gew-hamburg.de



Vereinigung der SchulleiterInnen
und Schulleiter an beruflichen
Schulen in Hamburg e.V.

Lehrerkammer Hamburg
lehrerkammer.hamburg.de

Elternkammer Hamburg
www.elternkammer-hamburg.de



SchülerInnenkammer
Hamburg www.sikh.de



dih - die Lehrgewerk-
schaften Hamburg



Verband Integration an
Hamburger Schulen e.V.



Grundschulverband



Kontakt:

Anja Bensinger-Stolze, Vorsitzende der Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft Hamburg, GEW
bensinger-stolze@gew-hamburg.de; Tel. 0151 – 12 17 38 30

Christian Gefert, Vorsitzender der Vereinigung der Leitungen der Hamburger Gymnasien und Studienseminare, VLHGS
vlhgs@gefert.de; Tel. 0170 – 514 17 57

Mathias Morgenroth-Marwedel, Sprecher der Schulleiter*innen der Hamburger Stadtteilschulen in der Gemeinnützigen Gesellschaft Gesamtschule, GGG
morgenroth-marwedel@gmx.de, Tel. 0173 – 610 69 88

www.zukunftschule.hamburg